

## Technik und Forschung

### 35 Jahre als deutscher Botaniker in Russland.

Bor fürgem waren 35 Jahre verstrichen, seit Prof. E. Meyer nach Russland überfledelte. Ein ungeheuerliches Arbeitsleben füllt die vielen Seiten aus. Von Haus aus Reichsdeutschland, 1870 in Hameln, Provinz Hannover, geboren, bediente er das Realgymnasium seiner Vaterstadt, absolvierte das Königliche Geologische Institut in Priskau und befudte zur Weiterbildung die Technische Hochschule in Karlsruhe i. B., um Pflanzphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des "Deutschen Gebetes" — wie damals die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof. Bor Vorlesungen über Naturwissenschaften. Bei seiner Rückkehr nach Moskau 1922 wurde er als Sachverständiger ins Landwirtschaftsministerium der russischen Staatsangehörigkeit wegen einer Anstellung im Staatsdienst angenommen, der in vorbildlicher Treue und Hingabe seinem angestammten Vaterland weiterholt dient, ohne die Stammheimat zu vergessen. Ein Gegenstand, mit allen Fäden seines Herzens hängt er an Deutschland und pflegte die persönlichen und wissenschaftlichen Beziehungen.

S. Zeit. Moskau.

reichen Erfahrungen geschöpften Aufgaben über alle Zweige der Gartenkultur (Obst- und Pflanzenbau), die er in den russlanddeutschen Zeitungen und Zeitschriften für die Bauern verfasste.

Einen ganz besonderen Erfolg hat

in den letzten Jahren aufzuweisen:

die volgabediente Regierung gab

ihm 1925 ein Stadl Land als wissen-

schaftliches Verluchtsobjekt zum Anbau von Gemüse und Arzneipflanzen,

baute ihm ein Haus mit Laborato-

rium, so daß er seinen Lebensabend

in ruhiger und gesunder Umgebung

auf der "Bergseite" der Volksrepu-

blik, in Steppan (Post Ramenskoje)

wissenschaftlich und praktisch for-

schiedig, ganz seinen deutschen Lands-

leuten dienend, verbringen kann.

Meyer ist jenes Vorbild des Aus-

landdeutschen (er mußte sich für Aus-

landdeutsche Staatsangehörigkeit wegen

einer Anstellung im Staatsdienst an-

nehmen), der in vorbildlicher

Treue und Hingabe seinem angestam-

mten Vaterland weiterholt dient,

ohne die Stammheimat zu vergessen.

Ein Gegenstand, mit allen Fäden seines

Herzens hängt er an Deutschland und

pflegte die persönlichen und wissen-

schaftlichen Beziehungen.

S. Zeit. Moskau.

die städtischen Anlagen Moskaus. Der

Anbau vieler, heute mit hohen Bau-

men bestandener Pflanzen und Stypen

verdankt ihm seine Entstehung. 1903

erhielt er einen Ruf als Dozent für

Gartenbau und Leiter der Garten-

bauabteilung an die berühmte Land-

wirtschaftliche Akademie in Petrows-

koje-Naturumwissenschaftsamt bei Moskau. Dort

arbeitete er bis 1919 und fiedelte da-

rauf in das Volgabediente Gebiet

über, da ihm die Moskauer Lebens-

bedingungen zu schwer wurden. In

der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften

in Karlsruhe i. B., um Pflanzenphysiologie zu hören. Nachdem er in das Russische Kaiserreich überfledet war, da ihm die Moskauer Lebensbedingungen zu schwer wurden. In der Volksbildungshilfe des

"Deutschen Gebetes" — wie damals

die Volksbildungshilfe hieß — hielt Prof.

Vorlesungen über Naturwissenschaften